



wir
sind **Wittenbach**

am Puls

«Erleben, geniessen
und gute Gespräche»

Lesen Sie mehr über den Buurä Erlebnismarkt vom 21. September auf Seite 2

Nr. 34 | 22. August 2024

E-Voting

Die Gemeinde Wittenbach wird auch Test-gemeinde beim E-Voting und bietet somit im November die elektronische Stimmabgabe an.

Seite 3

15 Jahre K-Treff

Das soziale Angebot der Kirchen gibt es bereits seit 15 Jahren. Der K-Treff ist ein Integrations-treffpunkt für Personen mit sehr tiefem Budget.

Seite 12

Zum vierten Mal Buurä Erlebnismarkt

Am 21. September findet auf dem Bio-Bauernhof Kappelhof der Buurä Erlebnismarkt statt. Bereits zum vierten Mal präsentieren verschiedene Landwirte ihre Produkte der Bevölkerung.

Wittenbach verfügt über knapp 690 Hektaren landwirtschaftliche Nutzfläche. Darauf wachsen über 5600 Hochstammobstbäume mit Äpfeln, Birnen, Zwetschgen, Kirschen usw. Zudem werden über 1200 Kühe, Rinder und Kälber, beinahe 40000 Hühner und rund 4500 Schweine in Wittenbach gehalten. Die Landwirtschaftsbetriebe produzieren dabei verschiedene Produkte. Am Buurä Erlebnismarkt möchten die Landwirte jeweils mit dem Motto «erleben, geniessen und gute Gespräche» der Bevölkerung die Vielfalt der regionalen Produkte aufzeigen, zum Degustieren anbieten und den Austausch zwischen Bevölkerung und der Landwirtschaft fördern.

«Viele Kinder sind sich nicht bewusst, welche Produkte bei uns in der Region wachsen.»

Bio-Betrieb Kappelhof ist Gastgeber

In diesem Jahr ist die Familie Dittli vom Bio-Bauernhof Kappelhof Gastgeberin des Anlasses. «Der Buurä Erlebnismarkt passt gut zu unserem Konzept», erklärt Anna Dittli. Als sie und ihr Mann vor 1,5 Jahren den Betrieb als neue Pächterfamilie übernommen haben, war es den Dittlis ein Anliegen, den Bauernhof für die Bevölkerung zu öffnen. «Die Kinder sprechen wir mit dem Sandkasten, den Ziegen zum Streicheln oder den freilaufenden Hühnern besonders an.»

Marktstände und Aktivitäten

Die Marktbesucher*innen können an rund 15 Ständen die verschiedenen Betriebe und Produkte erleben. Dabei werden nicht nur Rohprodukte wie Äpfel, Zwetschgen, Kürbisse oder Eier angeboten, sondern auch selbst hergestellte Erzeugnisse wie Konfitüre, Teigwaren, Joghurt, Alpkäse oder Fleischwaren. Die Fest-



Das Team Kappelhof mit der Familie Dittli in der Mitte.

wirtschaft wird auch in diesem Jahr durch den Verkehrsverein Wittenbach und die Landfrauen betrieben. In der vierten Ausgabe des Buurä Erlebnismarktes erhalten die Kinder besondere Aufmerksamkeit. Mit dem Fami-Verein können sie Eier anmalen und zudem dürfen sie sich auf weitere Attraktionen freuen wie die Hüpfburg oder den Tret-Traktoren-Park mit Hindernisparcours. Den Kindern die Landwirtschaft näherzubringen, ist Anna Dittli ein besonderes Anliegen: «Viele Kinder sind sich nicht bewusst, welche Produkte bei uns in der Region wachsen oder hergestellt werden. Dem möchten wir etwas entgegenwirken.»

Isabel Niedermann |



In diesem Jahr findet der Buurä Erlebnismarkt im Bio Kappelhof statt.

21. September

9.30 bis 15.30 Uhr im Bio Kappelhof

Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Parkplätze stehen nur sehr reduziert zur Verfügung. Bitte kommen Sie mit dem ÖV, zu Fuss oder per Fahrrad.

Publikationsorgan der Gemeinde Wittenbach
Erscheint donnerstags in Wittenbach.

wittenbach

Herausgeber:
Politische Gemeinde Wittenbach
www.wittenbach.ch, 071 292 21 11

Titelbild: Gemeinde Wittenbach

Verlag, Layout, Inserate und Druck:
Cavelti AG, Gossau
ampuls@cavelti.ch, 071 388 81 81

Auflage: 5000 Ex. (gedruckt auf 100% Altpapier, blauer Engel)

Die aktuellen Inseratetarife sowie Erscheinungsdaten sind online unter www.ampuls-wittenbach.ch abrufbar.

Redaktionsschluss: Montag, 26. August, 10.00 Uhr.

Einsendungen (Inserate und Texte)
an ampuls@cavelti.ch.

Wittenbach ist auch Testgemeinde beim E-Voting

Die Gemeinde Wittenbach bietet ihren Stimmberechtigten ab dem Abstimmungs-sonntag im November die elektronische Stimmabgabe an.

Die Stimmberechtigten von Wittenbach können ab dem Abstimmungs-sonntag vom 24. November elektronisch abstimmen und wählen.

Die Gemeinde macht als weitere Testgemeinde des Kantons St. Gallen beim Versuchsbetrieb E-Voting mit. «Wir sehen darin einen weiteren Schritt im Digitalisierungsprozess und möchten diesen als fortschrittliche Gemeinde unterstützen», wie Ratsschreiber Marco Lang erklärt. Damit gehört Wittenbach zu 30 Gemeinden im Kanton, die nun beim E-Voting mitmachen.

Stimmberechtigte können sich anmelden

Stimmberechtigte, die ihre Stimme elektronisch abgeben wollen, müssen sich einmalig dafür registrieren: anmeldung.e-voting.sg.ch. Die Anmeldung erfolgt mit wenigen Klicks, da-

bei ist die AHV-Nummer erforderlich. Gemäss Lang ist die Anzahl Anmeldungen jedoch limitiert: «Der Bund hat für die Nutzung des E-Votings eine Begrenzung von maximal 30 Prozent der kantonalen Stimmberechtigten definiert.» Sind diese erreicht, wird die Anmelde-möglichkeit gesperrt.

«Wir sehen darin einen weiteren Schritt im Digitalisierungsprozess.»

künftig bei jedem Urnengang das Stimm-material sowohl für die elektronische Stimmabgabe als auch für die bisherigen Kanäle (brieflich und Urne) zugesendet. An- und Abmeldungen sind jederzeit möglich und werden berücksichtigt, wenn sie spätestens acht Wochen vor dem Wahl- oder Abstimmungs-sonntag vor-genommen werden. «Wir sind gespannt, wie viele Wittenbacher*innen das E-Voting im November nutzen werden», so Lang.

Elektronische oder briefliche Stimmabgabe

Den Stimmberechtigten, die sich für E-Voting angemeldet haben, wird

Isabel Niedermann |

SONDERSAMMELTAGE IM WERKHOF WITTENBACH: NEU AN EINEM MONTAG-NACHMITTAG

Am Montag, 26. August, von 13.30 bis 18.00 Uhr findet der Sondersammeltag im Werkhofareal in Wittenbach statt. Folgende Sonderabfälle bis 25 Kilogramm können gratis abgegeben werden:

- Elektroschrott (Unterhaltungselektronik, Kühlgeräte usw.)
- Leuchten und Leuchtmittel
- Farben, Lacke und Kleber
- Lösungsmittel (Petrol, Benzin, Fleckenmittel)
- Säuren und Laugen
- Spraydosen
- Quecksilber
- Foto-, Labor- und Schwimmbadchemikalien
- Reinigungsmittel
- Emulsionen
- Schädlingsbekämpfungs- und Pflanzenschutzmittel
- Kondensatabwasser
- Altmedikamente
- Sagex und Styropor

Für die Rückgabe von Giften und Medikamenten ist Folgendes zu beachten:

- Nichts vermischen
- Gifte nur in verschlossenen Gebinden abgeben
- Alles gut kennzeichnen und wenn möglich in der Originalverpackung abgeben

Achtung, folgende Gegenstände werden nicht angenommen:

- Sperrgut
- Lose Styroporkügelchen
- Früchte- und Fleischschalen
- Fremdmaterialien wie Kunststoffe, Aluminium, Plastik, Schnüre oder Holz
- Erde, Steine oder Bauschutt

Falschentsorgungen auf dem Werkhofareal werden mit einer Busse geahndet.

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich bitte unge-riert an die Bauverwaltung Wittenbach, 071 292 22 44.



Frei- und Grünraum, Baureglement (3/4)

Mit der vierteiligen Serie werden die Schwerpunktthemen aufgezeigt, die sich im Rahmen der Ortsplanungsrevision in der Bauordnung, in Richtplänen und im Zonenplan wiederfinden. Der dritte Teil thematisiert Frei- und Grünräume und das Baureglement.

Die Schaffung und Erhaltung von Frei- und Grünräumen war eines der Ziele des Gemeindeentwicklungskonzepts und wurde in der Ortsplanungsrevision aufgenommen. Dabei sollen sowohl bestehende Grünflächen erhalten als auch neue Grünflächen geschaffen werden. Das Baureglement regelt die bauliche Entwicklung der Gemeinde und stellt sicher, dass die Ziele des Gemeindeentwicklungskonzepts umgesetzt werden. Es legt unter anderem fest, welche Nutzungen in welchen Gebieten zulässig sind, und enthält Vorgaben zur Grün- und Freiraumplanung.

- Erhalt und Weiterentwicklung der ortsbildprägenden Frei- und Grünräume
- Verbesserung der Lebensqualität, des Mikroklimas, der Natur und der Biodiversität
- Schaffung qualitätsvoller öffentlicher Grünräume

- Gestaltung und Aufenthaltsqualität von Plätzen, Begegnungsorten und Strassenräumen
- Sicherung des Grünanteils auf Privatarealen
- Pflege und Unterhalt des Grüns zur langfristigen Erhaltung
- Ökologische Vernetzung und Wegverbindungen zwischen den Grünräumen

Isabel Niedermann |

Themenabende

jeweils um 18.30 Uhr, Aula OZ Grünau

2. September: Altes Dorf und Nutzung Gemeindegrundstücke (1/4)

9. September: Arbeitsgebiete und Verkehr (2/4)

16. September: Grün- und Freiraum, Baureglement (3/4)

23. September: Zentrum, Bahnhofsviertel und Innenentwicklung (4/4)

E-Mitwirkung ab 2. September:
www.mitwirken-wittenbach.ch.
Die Dokumente stehen bereits zur Einsicht bereit.

AUS DEM GEMEINDERAT

Erste Lesung Leitsätze und Legislaturziele

Im Juni erarbeiteten die Gemeinderatsmitglieder und die Leitenden der Verwaltungsbereiche Ziele und Planung der kommenden Legislatur 2025 bis 2028. In der Zwischenzeit konnten die Leitsätze und Legislaturziele zusammengetragen und aufbereitet werden. An einer ersten Lesung hat der Gemeinderat die Legislaturplanung diskutiert und einzelne Ergänzungen bei der Priorisierung und Terminierung vorgenommen. Es folgt eine zweite Lesung, um die finalen Dokumente zu beschliessen. Diese Unterlagen werden im Anschluss auch den Bürger*innen zugänglich gemacht.

Mitwirkungsberichte PP Autotreff und Widenbach

Bei den beiden Bauprojekten «Neubau PP Autotreff» und «Widenbach» gingen während der 30-tägigen Mitwirkung je drei Rückmeldungen ein. Diese wurden nun zusammengetragen, analysiert und liegen als Mitwirkungsberichte vor. Die eingegangenen Rückmeldungen führten zu keinen Anpassungen bei den vorhandenen Planunterlagen. Auch die Vorprüfungen durch den Kanton sind bereits erfolgreich abgeschlossen. Der Gemeinderat hat die Berichte nun zur Kenntnis genommen und zur Publikation freigegeben. Im gleichen Schritt erfolgte auch die Freigabe der Planunterlagen zur öffentlichen Auflage.

GEMEINDEVERWALTUNG AM 6. SEPTEMBER GESCHLOSSEN

Am Freitag, 6. September, begibt sich das Gemeindepersonal auf den Betriebsausflug. Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben daher den ganzen Tag geschlossen. Wir bitten Sie um Verständnis.

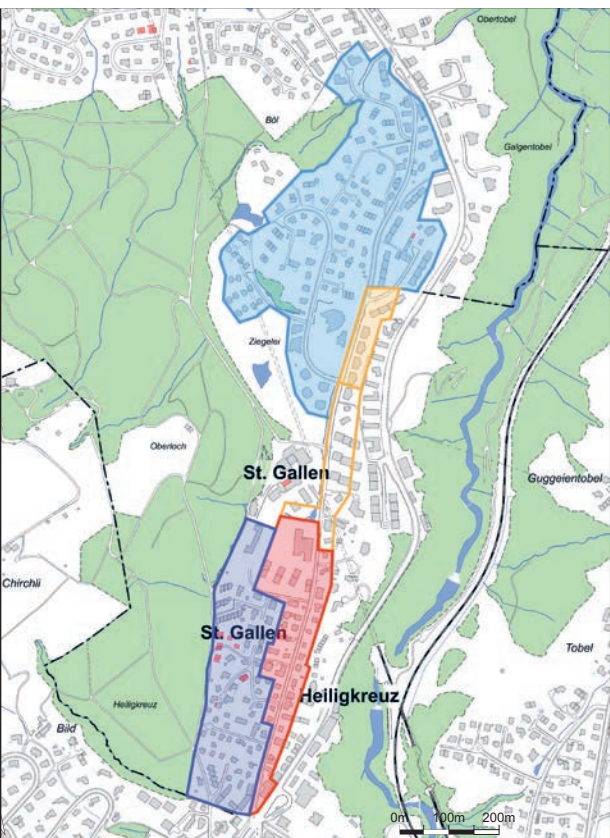
Bei Todesfällen wenden Sie sich bitte direkt an: Reimann Bestattungen,
071 245 99 11.

Am Montag, 9. September, sind wir gerne wieder wie gewohnt für Sie da. Wir danken für Ihr Verständnis.



Strassenprojekte im Bruggwaldquartier

Im Quartier Bruggwald sind verschiedene Strassenprojekte geplant, über die am Informationsanlass vom 26. August informiert wird. Auslöser ist die Einführung des Wassertrennsystems. Im Zug dieser Arbeiten stehen auch



die Sanierung der Strassen, die einheitliche Umsetzung von Tempo 30 sowie die Erstellung von mehreren Unterflurbehältern an. Die Projekte werden in enger Zusammenarbeit mit Verantwortlichen der Stadt St. Gallen koordiniert. Die Übersichtskarte zeigt farblich vier verschiedene Projektbereiche auf. Dabei entsprechen der hell- und dunkelblaue Bereich den Projekten der Gemeinde Wittenbach, rot und orange liegt auf Boden der Stadt St. Gallen.

Informationen und Mitwirkung

Das Wassertrennsystem und Werkleitungen unterliegen nicht der Mitwirkungspflicht und werden deshalb am Informationsanlass nur am Rande thematisiert. Hauptthemen des Infoabends sind die Massnahmen zur Einführung von Tempo 30 und die Lage der Unterflurbehälter. Dazu können Interessierte im Rahmen der Mitwirkung ihre Inputs geben. Mit dem Informationsanlass startet die 30-tägige Mitwirkung.

Informationsanlass

Montag, 26. August, 19 Uhr
im Obvita Kompetenzzentrum,
Bruggwaldstrasse 45, 9008 St. Gallen

Wir suchen Sie

Die Gemeinde Wittenbach bietet eine Stelle als **Grundbuchverwalter*in (40–60%)** an. Das ausführliche Stelleninserat finden Sie auf www.wittenbach.ch oder direkt mittels QR-Code. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



wir sind
Wittenbach

Sechste Bundesübung 2024

Datum

Samstag, 24. August,
9.00 bis 11.00 Uhr

Organisation

Schützengesellschaft
Wittenbach

Ort

Schiessanlage Erlenholz, mit moderner
elektronischer Trefferanzeige.
Kaum Wartezeiten.

Löseschluss

10.30 Uhr

Schiesspflichtige haben unbedingt mitzubringen:

- Persönliche Waffe
- Personalausweis (ID, Pass, Führerausweis)
- Militärischen Leistungsausweis (grünes Schiessbüchlein)
- Aufforderung des VBS (Pisa-Blatt mit Klebeetiketten)

Es können nur mit Bargeld
Probeschüsse gekauft werden.

Löseschluss jeweils 30 Min. vor Schiessende.



Start neuer Reinigungskräfte

Im Schulhaus Steig ist wieder ein Hauswart für den Unterhalt der Schulanlage zuständig. Philippe Emery übernimmt diese Funktion und hat im Juni im Schulhaus Steig gestartet. Mit der Rückkehr zum Hauswartsmodell startet gleich-

zeitig auch die Optimierung der Hauswartungen aller Schulanlagen und des Gemeindehauses. In einem ersten Schritt erfolgte die Zusammenführung der Hauswarte aus den Schulkreisen Sonnenrain und Steig und dem Gemeindehaus. Bis

im Schuljahr 2028 / 29 erfolgt auch die Integration des Schulkreises Kronbühl. Aufgrund der bis anhin erfolgten Umstrukturierungen haben im Juni, Juli und August verschiedene Reinigungskräfte in der Gemeinde gestartet.

Neu in der Gemeindeverwaltung

Grüezi miteinander



Name

Philippe Emery

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung

Hauswart Schulhaus Steig

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

... spiele ich Tennis, fahre E-Bike, bin ich in den Bergen oder am See.

Ich habe eine Schwäche für ...

... Sport.

Ich in drei Hashtags

#Tennis
#geniessen
#entdecken

Name

Pllana Makfire

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung

Raumpflege Schulhaus Steig

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

... gehe ich spazieren, koche ich, mache Sport.

Ich habe eine Schwäche für ...

... Gemüse und schwarze Schokolade.

Ich in drei Hashtags

#wastrinkengehen
#spazieren
#meinefamilie



Name

Andrea Näf

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung

Raumpflege Schulhaus Steig

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

... unternehme ich viel mit meiner Tochter.

Ich habe eine Schwäche für ...

... Erdbeeren und Schokolade.

Ich in drei Hashtags

#lustig
#überalldabei
#geduldig

Name

Eljmazi Zemilje

Funktion und Abteilung in der Gemeindeverwaltung

Raumpflege Schulhaus Sonnenrain

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

... verbringe ich Zeit mit meiner Familie und den Enkelkindern.

Ich habe eine Schwäche für ...

... das Verwöhnen meiner Enkelkinder.

Ich in drei Hashtags

#Familie
#Enkelkinder
#Bauernhof



GRÜNABFUHR SEPTEMBER

Das Grüngut ist erst am Abfuhrtag bereitzustellen. Die Abfuhr erfolgt im September an folgenden Tagen:

- Montag, 2. September
- Montag, 16. September
- Montag, 30. September

Wir danken Ihnen für Ihre Unterstützung bei der fachgerechten und umweltbewussten Entsorgung. Bei Unklarheiten oder Fragen wenden Sie sich an die Bauverwaltung Wittenbach (Tel. 071 292 22 44).

wir
sind **Wittenbach**

URNENABSTIMMUNG

Sonntag, 22. September

Kommunale Abstimmung

- Wahl des Gemeindepräsidiums
- Wahl des Schulpräsidiums / Mitglied des Gemeinderates
- Wahl der Mitglieder des Gemeinderates
- Wahl der Mitglieder der Geschäftsprüfungskommission

Eidgenössische Volksabstimmung

über folgende Vorlagen:

- Volksinitiative vom 8. September 2020 «Für die Zukunft unserer Natur und Landschaft (Biodiversitätsinitiative)»
- Änderung vom 17. März 2023 des Bundesgesetzes über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG) (Reform der beruflichen Vorsorge)

Persönliche Stimmabgabe an der Urne

Sonntag, 22. September, 10.00 bis 11.00 Uhr, Ort: Gemeindehaus

Vorzeitige Stimmabgabe

Am Donnerstag und Freitag vor dem Abstimmungssonntag kann bei der Ratskanzlei, Büro Nr. 203, 2. Etage, Gemeindehaus, während der Bürozeit vorzeitig gestimmt werden.

Fehlende Stimmausweise und Stimmzettel können bis Freitag, 20. September, 13.30 Uhr, in der Ratskanzlei bezogen werden.

Briefliche Stimmabgabe – und was Sie dabei unbedingt beachten müssen, damit Ihre Stimme zählt

1. Ausgefüllte Stimmzettel in das beiliegende Stimmcouvert oder in ein privates Couvert legen. Ohne Couvert ist die Stimmabgabe ungültig.
2. Erklärung für die briefliche Stimmabgabe auf dem Stimmausweis unterschreiben.
3. Couvert mit den Stimmzetteln und dem unterzeichneten Stimmausweis in das Fenstercouvert legen, in dem Sie das Abstimmungsmaterial erhalten haben.
4. Letztmögliche Termine für die briefliche Stimmabgabe:
 - **Per Post:** Donnerstag vor dem Abstimmungssonntag bis zur letzten Leerung des Post-Briefkastens
 - **Einwurf in den Briefkasten beim Gemeindehaus:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung (11.00 Uhr)
 - **Abgabe an der Urne:** am Abstimmungssonntag bis zur Urnenschliessung



Neu in der Gemeindeverwaltung

Grüezi mitenand

Name

Barbara Venzin

An Wittenbach gefällt mir ...

... die Lage zwischen Berg und See.

Ich in drei Hashtags

#tierlieb
#Sonnenkind
#natural/empathisch

Funktion und Abteilung in der

Gemeindeverwaltung

Finanzverwaltung

Wenn ich nicht bei der Arbeit bin, dann ...

... bin ich die Zeit mit Familie inklusive Hund und Freunden in der Natur oder auf dem Motorrad am geniessen.

Entscheidende berufliche Stationen

Buchhaltung Sozialamt Arbon

Ich habe eine Schwäche für ...

... meinen Hund, Familie, Freunde und Motorräder.



www.ampuls-wittenbach.ch



JEWELNS MITTWOCH**Fit Gym Pro Senectute Senior*innen**

▪ Singsaal Schulhaus Kronbühl ▪ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ▪ 9–10 Uhr ▪ www.sg.prosenectute.ch

BIS SAMSTAG, 14. SEPTEMBER**Alte Fotoapparate und Ansichtskarten**

Schloss Dottenwil ▪ Museumsgesellschaft Wittenbach ▪ Samstag, 14–18 Uhr; Sonntag, 10–18 Uhr ▪ www.dottenwil.ch

SONNTAG, 18. AUGUST, BIS**SONNTAG, 22. SEPTEMBER****Ausstellung Ursula Engler «Farbenspiel»**

IG Schloss Dottenwil, Kellergalerie ▪ IG Schloss Dottenwil ▪ Samstag, 14–18 Uhr; Sonntag, 10–18 Uhr ▪ www.dottenwil.ch

AUGUST**DONNERSTAG, 22. AUGUST****Offene Sprechstunde Integration**

und Café ▪ Familienwerk ▪ Integrationsbeauftragte Gemeinde Wittenbach ▪ 14–17 Uhr

MONTAG, 26. AUGUST**Infoanlass: Strassenprojekte im**

Bruggwaldquartier ▪ Obvita, Kompetenzzentrum ▪ Gemeinde Wittenbach ▪ 19 Uhr

DIENSTAG, 27. AUGUST**Zwirbeltreff**

▪ Familienwerk ▪ Zwirbeltreff ▪ 15–17 Uhr

MITTWOCH, 28. AUGUST**Mütter- und Väterberatung**

Familienwerk ▪ Ostschweizer Verein für das Kind ▪ vormittags und nachmittags ▪ www.ovk.ch

SAMSTAG, 31. AUGUST**SUOS Jugifinaltag 2024**

▪ Sportanlage OZ Grünau ▪ TSV Muolen ▪ 8–18 Uhr

Duo Harder & Sigrist – Konzertabend

mit Saxofon und Gitarre ▪ Schloss Dottenwil ▪ IG Schloss Dottenwil ▪ 20 Uhr, Essen um 18 Uhr ▪ www.dottenwil.ch

SEPTEMBER**MONTAG, 2. SEPTEMBER****Themenabend Ortsplanung: Altes Dorf und Nutzung Gemeindegrundstücke**

▪ Aula OZ Grünau ▪ Gemeinde Wittenbach ▪ 18.30 Uhr

DIENSTAG, 3. SEPTEMBER**Kontaktstunde Pro Senectute**

1) Gemeindehaus Wittenbach (mit Anmeldung), Raum 104 ▪ 14–15 Uhr ▪ 2) Alterszentrum Kappelhof, Haus 1 (kleiner Saal) ▪ 15.15–16.15 Uhr ▪ Pro Senectute Gossau & St.Gallen Land ▪ www.sg.prosenectute.ch

MITTWOCH, 4. SEPTEMBER**Mütter- und Väterberatung**

Familienwerk ▪ Ostschweizer Verein für das Kind ▪ vormittags und nachmittags ▪ www.ovk.ch

DONNERSTAG, 5. SEPTEMBER**Rägebogä**

▪ Eltern- und Kleinkindertreff ▪ Vogelherd, Kirchgemeindehaus Wittenbach ▪ 9.30–11 Uhr

Unsere Gärten – unsere Welt

zeit-raum wittenbach, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ▪ 19.30 Uhr ▪ www.zeit-raum-wittenbach.ch

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER**Chrobelbach-Fäscht**

▪ Auf dem Areal der Stiftung Kronbühl ▪ Stiftung Kronbühl ▪ 11–17 Uhr ▪ www.sh-k.ch

SAMSTAG, 7. SEPTEMBER,**BIS SONNTAG, 8. SEPTEMBER****Reblüt-Schlossfest mit den Reblüt vom**

Schloss Dottenwil ▪ Schloss Dottenwil ▪ IG Schloss Dottenwil ▪ Samstag, 14–23 Uhr; Sonntag, 10–18 Uhr ▪ www.dottenwil.ch

MONTAG, 9. SEPTEMBER**Themenabend Ortsplanung: Arbeits-**

gebiete und Verkehr ▪ Aula OZ Grünau ▪ Gemeinde Wittenbach ▪ 18.30 Uhr

leserei im zeit-raum – Gisela Heidenreich

(Hg.): Born of War – Vom Krieg geboren

▪ zeit-raum wittenbach, ehemaliges weisses Schulhaus Dorf ▪ 19.30 Uhr ▪ www.zeit-raum-wittenbach.ch

DIENSTAG, 10. SEPTEMBER**Jass-Turnier**

▪ Bits Café & Bar ▪ 13.30 Uhr

Zwirbeltreff

▪ Familienwerk ▪ Zwirbeltreff ▪ 15–17 Uhr

MITTWOCH, 11. SEPTEMBER**Mütter- und Väterberatung**

Familienwerk ▪ Ostschweizer Verein für das Kind ▪ vormittags und nachmittags ▪ www.ovk.ch

SAMSTAG, 14. SEPTEMBER**Genusswanderung VVW**

▪ Start und Ziel: Zentrum Wittenbach ▪ Verkehrsverein Wittenbach ▪ www.verkehrsvereinwittenbach.ch

Pilze kennenlernen

▪ Spielplatz St. Konrad ▪ Fami Wittenbach ▪ www.fami-wittenbach.ch ▪ 13.30–16 Uhr

**St. Galler Energie-Blog**

«Green Day: Drei Tage voller St. Galler Energie und Einblicke in unsere Energiezukunft.»



energie2030.ch
energieagentur-sg.ch

Katholische Kirche

Logenplatz am Zürichsee

Noch im 16. Jahrhundert war das Endingerhorn nur eine Felsnase, die westlich der Rapperswiler Stadtmauer in den Zürichsee hinausragte. Rapperswil war aber ein wichtiger Vorposten der katholischen Orte im Kampf gegen die reformierten Zürcher. So wurde um die Jahrhundertwende der ganze Felsen abgetragen und darauf, ausserhalb der Stadt, als Bollwerk gegen die Reformierten, das Kapuzinerkloster errichtet. 1607 zogen die ersten Mönche ein. Die Klostermauer wurde Teil der westlichen Stadtbefestigung und an der Spitze des Horns wurde eine kleine, trapezförmige Bastion in die Klosteranlage integriert, die nach der Belagerung von Rapperswil 1656 (Erster Villmerger-

krieg) sogar noch verstärkt und mit Schiessscharten versehen wurde. Dass sich die Zeiten in den letzten rund 420 Jahren grundlegend geändert haben, lässt sich an zwei Beispielen illustrieren:

1. Noch steht das kleine Fort mit den Schiessscharten im Westen des Klosters, als wichtiger Zeuge einer Zeit von erbitterten Konfessionskämpfen. Heute aber wohnt eine reformierte Pfarrerin im Kloster und ist Teil der Klostergemeinschaft. Die konfessionellen Eiferer vor 400 Jahren würden sich verwundert bis ungläubig die Augen reiben.
2. Damals wurde das Kloster an einem unattraktiven Ort gebaut, ausserhalb der Stadt,

sozusagen an den Rand gedrängt, vor die Mauern gesetzt. Heute wird der Platz ganz anders bewertet. Die Halbinsel am Endingerhorn ist eine Toplage, ein Filetstück: Südlich der Hafen von Rapperswil, nördlich die Kempratner Bucht und im Westen hat man den Zürichsee vor Augen mit den Inseln Ufenau und Lützelau. Ein richtiger Logenplatz. Anlässlich der beiden Feuerwerke am Seenachtsfest konnte ich diese Toplage auf der Gartenterrasse ausgiebig geniessen. Aber mehr noch erfreut mich der wunderbare Blick aus meiner Klosterzelle jeden Tag aufs Neue.

Christian Leutenegger |



Feuerwerk, von der Klosterterrasse aus bewundert.



Klostergarten, Blick Richtung Westen. Vorne die trapezförmige Bastion.



Die ursprünglich westliche Stadtmauer, dahinter verbirgt sich heute das Kloster.

Katholische Kirche

The Chosen – die aussergewöhnliche Jesus-Serie

«The Chosen» ist die erste TV-Serie über das Leben von Jesus, die über mehrere Staffeln geht. Man bekommt tiefe Einblicke in das Leben von Jesus, und zwar durch die Augen der Menschen, die ihn persönlich kannten. Nach dem ersten Filmabend im Juli zeigen wir im Vereinslokal Muolen an weiteren ausgewählten Daten eine Folge der ersten Staffel (siehe auch Flyer im Schriftenstand der Kirchen). Wir lassen

uns von den jeweiligen Inhalten inspirieren und tauschen uns anschliessend aus. Herzliche Einladung zum zweiten Filmabend am **Montag, 26. August, um 19.30 Uhr, im Vereinslokal Muolen**. Wir freuen uns auf viele Interessierte, die gemeinsam mit uns Jesus und seine Jünger anders als gewohnt kennenlernen. Kontakt: Silvia Inderbitzin, inderbitzin-grob@bluewin.ch oder 079 815 15 53.



Erstkommunion 2025 in Wittenbach

**Ostermontag, 21. April 2025,
St. Ulrich**

Schulhaus Sonnenrain
und Sonderschulen

Sonntag, 27. April 2025, St. Konrad
Schulhaus Kronbühl und Steig



Voranzeige:

**Elternabend am Dienstag,
5. November 2024 (neuer Termin!)**

Die Einladung zum Elternabend wird vor den Herbstferien an alle Familien der Drittklässler*innen, die den Religionsunterricht besuchen, persönlich versandt. Herzlich zur Erstkommunion sind auch jene Kinder eingeladen, die nicht in Wittenbach die Primarschule besuchen. Melden Sie sich daher bei der Verantwortlichen: **Isabella Kellenberger**, Kath. Pfarramt, Dorfstrasse 24, i.kellenberger@altkon.ch

Termine

Donnerstag, 22. August

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier, St. Konrad
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich

Freitag, 23. August

- ★ 16.30 Uhr Eucharistiefeier, Kappelhof
- 19.00 Uhr Gott-Welt-Runde, Ulrichsheim

Samstag, 24. August

- ★ 17.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad, Gestaltung: Sonja Billian und Pater Leszek Suchodolski
- ★ 18.30 Uhr In Häggenschwil: Eucharistiefeier, Gestaltung: Sonja Billian und Pater Leszek Suchodolski

Sonntag, 25. August – 21. Sonntag im Jahreskreis

- ★ 09.00 Uhr In Muolen: Eucharistiefeier, Gestaltung: Sonja Billian und Pater Leszek Suchodolski
- ★ 10.45 Uhr Eucharistiefeier in St. Ulrich, Gestaltung: Sonja Billian und Pater Leszek Suchodolski

Montag, 26. August

- 19.30 Uhr Im Vereinslokal Muolen: «The Chosen», zweiter Filmabend zur aussergewöhnlichen Jesus-Serie, anschliessend Austausch

Dienstag, 27. August

- 19.00 Uhr Frauengemeinschaft: Pizzaabend in der Pizzeria Arrabbiata, Wittenbach

Mittwoch, 28. August

- 15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, evang. Kirchenzentrum Vogelherd
- 19.00 Uhr Rosenkranz, St. Konrad

Donnerstag, 29. August

- ★ 09.00 Uhr Eucharistiefeier in St. Konrad, gestaltet von der Frauengemeinschaft
- 18.00 Uhr Rosenkranz, St. Ulrich
- 19.30 Uhr Kirchenchorprobe, Ulrichsheim

EUCARISTIEFEIER AM WOCHELENDE, 24. UND 25. AUGUST

Kollekte für die Caritas Schweiz

Wir halten Gedächtnis für

- Josef und Elisabeth Herzog-Baumgartner
- Jutta Sprenger-Dudler

Katholische Kirche

Friedensweg vom 11. August

SEELSORGEEINHEIT ALTE KONSTANZER-STRASSE Eine gut gelaunte, bunt durchmischte Gruppe besammelte sich am Sonntagmorgen bei strahlendem Sonnenschein an den jeweiligen Bahnhöfen. Eine Zugfahrt nach Degersheim führte uns zum Startpunkt des Friedensweges. In der Kirche Degersheim feierten wir einen kurzen Gottesdienst, welcher durch Pater Leszek Suchodolski gestaltet wurde. Im Anschluss wanderten wir durch saftige Wiesen und kühle Wälder von Station zu Station des Friedensweges. Pater Leszek hielt bei jeder Station ein paar Worte und teilte uns seine Gedanken mit. Dies war sehr eindrücklich und bereichernd. Die Mittagspause verbrachten wir

an einem wunderbaren Aussichtspunkt und wir stärkten uns aus dem Rucksack. Unser Ziel war das Kloster Magdenau. Schwester Veronika führte uns durch das Kloster und verschaffte uns interessante und überraschende Einblicke in die Geschichte des Klosters und informierte uns über das Klosterleben. Bevor es zurück nach Hause ging, stärkten wir uns im Restaurant Rössli mit einem feinen Coupe und genossen nochmal die Geselligkeit.

Die Spurguppe Erwachsenenbildung bedankt sich herzlich bei allen Teilnehmer*innen. Gemeinsam konnten wir einen fantastischen Tag geniessen.

Bea Bingesser und Franziska Haltiner



Lebensweisheiten aus dem Kloster

Gott-Welt-Runde

Thema: Vom Scheitern – Jeder verdient eine zweite und eine dritte Chance.

Herzlich willkommen am **Freitag, 23. August, um 19.00 Uhr, im Ulrichsheim.**

*Für die Gott-Welt-Runde,
Peter und Margrit Hug-Huber*

Bowlingabend

FRAUENGEMEINSCHAFT Am **Donnerstag, 5. September**, können wir wieder in der «1001 Freizeitwelt» in Amriswil unsere sportliche Seite zeigen. **Männer und Nichtmitglieder sind herzlich willkommen.** Zwischen zwei Runden kann jeder seinen Hunger und Durst auf eigene Kosten stillen. Das «1001» verfügt über eine Imbisskarte.

Treffpunkt: 18.20 Uhr beim Parkplatz St. Konrad, wir bilden Fahrgemeinschaften. Bitte Fahr-situation beim Anmelden angeben. Spielbeginn ist um 19.00 Uhr.

Kosten: Mitglieder 17 Franken, Nichtmitglieder und Männer 19 Franken (Bowling-schuh-miete ist inklusive).

Anmeldung: bis spätestens Sonntag, 1. September, bei Bernadette Hug, 079 468 37 29 oder unter bernahug@bluewin.ch. Wir freuen uns auf diesen sportlich-gemütlichen Abend mit euch.

Bernadette Hug



Pfarrei St. Ulrich und St. Konrad Wittenbach

Stellvertretung Pfarreibeauftragter
Sonja Billian, Telefon 071 298 07 23,
E-Mail: s.billian@altkon.ch

Sekretariat (Dorfstrasse 24)
Öffnungszeiten Mo–Do: 9.00–11.00 Uhr
Susanne Humbel-Gann, Telefon 071 298 30 20,
E-Mail: pfarramt.wittenbach@altkon.ch

Sozialdienst (Dorfstrasse 24)
Christian Mannale, Telefon 071 298 30 70
E-Mail: c.mannale@altkon.ch

Mesmer*in St. Ulrich (Dorfstrasse 24)
Gaby und Kurt Merz
Telefon 071 298 26 06 oder 079 622 74 99

Mesmer St. Konrad (Weidstrasse 7)
Ivo Garic, Telefon 079 757 51 39

Die Adressen aller Mitarbeitenden finden sich unter der Rubrik «Kontakte» auf www.altkon.ch

www.altkon.ch
www.facebook.com/sanktulrich.sanktkonrad

wir sind
Wittenbach

Ökumene

15 Jahre «K-Treff»: Ein soziales Angebot der Kirchen feiert Geburtstag

Am 19. August 2009 öffnete der K-Treff seine Türen, damals noch im alten Kirchgemeindehaus. Ueli Bächtold, langjähriger Diakon der evangelischen Kirchgemeinde Tablat, hatte dieses Projekt zusammen mit Freiwilligen ins Leben gerufen. Das «K» steht für: kommen, Kommunikation, Kontakt knüpfen, kaufen und Kleiderabgabe. «K-Treff» ist ein Integrationstreffpunkt für Personen mit sehr tiefem Budget. Der K-Treff findet wöchentlich am Mittwoch statt. Es werden Lebensmittel wie: Obst, Früchte, Brot, Salat, Gemüse, Gebäck, Fleisch, Milchprodukte usw., welche noch einwandfrei, aber nicht mehr verkäuflich sind, abgegeben. Diese werden von der Organisation «Die Schweizer Tafel» eingesammelt und geliefert. Die Produkte können auch aus Überproduktion stammen oder einen Verpackungsfehler aufweisen. Je nach Lieferungen wird das Angebot mit Zukaufen von Grundnahrungsmitteln ergänzt. Für die Menschen, welche zur Abgabe kommen, bedeutet dieses Angebot eine grosse Entlastung für ihr Haushaltsbudget. Berechtig sind alleinerziehende Mütter und Väter

mit Kindern; Personen, die Sozialhilfe der Gemeinde beziehen; Menschen, die unter dem Existenzminimum leben, oder Personen, welche Ergänzungsleistungen erhalten. Die kirchlichen Sozialdienste klären die Voraussetzungen ab und stellen die Karten aus, welche zum wöchentlichen Bezug der Lebensmittel zu einem symbolischen Preis von einem Franken berechtigen.

Seit 2016 findet die Lebensmittelabgabe im neuen Kirchgemeindehaus auf dem Vogelherd statt. Der K-Treff wird ab 2020 ökumenisch durch beide Kirchen geführt, getragen und finanziert. Seither umfasst das Einzugsgebiet die Gemeinden Wittenbach, Bernhardtzell, Häggenschwil und Muolen. Personen aus rund 26 Staaten kommen wöchentlich in den K-Treff. Gestartet war man 2009 mit 24 Personen. Die Anzahl der Beziehenden steigt. Im Jahr 2020 waren es bereits 90 beziehende Haushalte und somit rund 260 Personen, die versorgt wurden. Aktuell nutzen durchschnittlich 105 Beziehende den K-Treff und damit können mehr als 300 Personen von der Möglichkeit der Le-

bensmittelabgabe profitieren. Der K-Treff wird von beiden Kirchen getragen:

- Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen, Wittenbach-Bernhardtzell
- Katholische Kirchgemeinde Wittenbach/Seelsorgeeinheit «Alte Konstanzerstrasse» Wittenbach, Häggenschwil, Muolen

Zusätzlich wird der K-Treff mit sehr grosszügigen Spenden von Bürger*innen und Firmen aus Wittenbach beschenkt.

Dieses Angebot ist nur möglich, weil sich etwa 40 Freiwillige im K-Treff engagieren. Dank dieses enormen Engagements können die grossen Mengen an Lebensmitteln verarbeitet, sortiert, schön angerichtet und anschliessend abgegeben werden.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Freiwilligen, die im K-Treff aktiv sind oder waren. Ohne euch wäre dieses Projekt nicht durchführbar.

*Monica Thoma,
Angelika Sammet,
Christian Mannale*



Vor dem Verteilen stehen für die Freiwilligen vielseitige Aufgaben an: die Lebensmittel sichten und sortieren, Ablaufdaten prüfen, die Getränke bereitstellen sowie die Bezugs-Karten ausgeben.

Evangelische Kirche

Abendgottesdienst mit Band



Freitag, 23. August, 19 Uhr, KIZ Vogelherd: Starte mit einem jugendlichen Abendgottesdienst mit dem Thema «**3, 2, 1, Take off**» ins Wochenende. Der Aufwind ist ein ökumenisch offenes Angebot für Schüler*innen ab der 5. Klasse, junge Menschen und Erwachsene. Bei schönem Wetter: im Anschluss Chill und Grill.

*Tschiggo Frischknecht-
Plohmann*

Termine

Donnerstag, 22. August

14.00 Uhr Nähcafé «etwas»
Raum für Ideen

Freitag, 23. August

★ 19.00 Uhr Abendgottesdienst mit Aufwind, Diakon Tschiggo Frischknecht-Plohmann

Samstag, 24. August

13.30 Uhr Jungtschar Wittenbach

Montag, 26. August

14.00 Uhr Kafi-Treff

Dienstag, 27. August

19.00 Uhr Begrüssungs- und Informationsabend neuer Konf-Jahrgang, Pfarrer Bruno Ammann und Susanne Baumgartner

Mittwoch, 28. August

15.45 Uhr K-Treff, Einkaufen für Fr. 1.– mit Terminkarte, Bezug von 15.45 bis 18.00 Uhr, M. Thoma, 071 298 40 13

Donnerstag, 29. August

14.00 Uhr Nähcafé «etwas»
Raum für Ideen



Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Tablat-St. Gallen
Wittenbach-Bernhardzell

Pfarramt

Pfarrer Bruno Ammann, 071 298 40 10,
bruno.ammann@tablat.ch

Sozialberatung

Monica Thoma, 071 298 40 13,
monica.thoma@tablat.ch

Mesmerin

Regula Ryser, 071 298 40 14,
regula.ryser@tablat.ch

Religionsunterricht

Susy Zublasing, 071 298 51 79

Kinder/Jugend/Familie

Tschiggo Frischknecht,
071 298 40 42,
tschiggo.frischknecht@tablat.ch

www.tablat.ch | www.ju-ki.ch

www.youngpower.ch

www.jungtschar-wittenbach.ch



RAIFFEISEN



Was **uns** ausmacht:
Perspektiven.

Wir investieren in unsere Mitarbeitenden und schaffen berufliche Perspektiven.

Als Genossenschaft bieten wir unseren Mitarbeitenden moderne Arbeitsbedingungen und ermöglichen berufsbezogene Weiterbildungen.

30% Fläche weg?
**Tschüss Schweizer
Lebensmittel-
produktion!**



Am 22. September

NEIN zur extremen
Biodiversitäts-
initiative.



Wahlen
Schulparlament OZ Grünau
Mit Liste 1



Für sichere Wege ins OZ und in die Zukunft!

V.l.n.r.: Thomas Birri (Berg), Andrea Meier (Berg), Corinne Solèr (Wittenbach, bisher),
Cornel Kühne (Wittenbach, bisher), Patricia Sennhauser (Berg, OZ-Schulrätin, bisher),
Isuf Sherifi (Wittenbach), Simone Hoffmann (Muolen, bisher),
Emanuel Neuweiler (Wittenbach), Michael Eisenhut (Wittenbach).





Foto: Pierre-Yves Massot. Anzeige offeriert.

Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.
PC 10-61645-5

Herzlichen Dank.



Pilze kennenlernen

FAMI Hast du dich schon einmal gefragt, welche Pilze bei uns im Wald wachsen? Dann komm mit und entdecke mit dem Pilzverein Toggenburg die Vielfalt heimischer Pilze. Melde dich gleich zum gemeinsamen Entdecken verschiedener Pilze an und bring eine Trinkflasche und ein eigenes Sammelkörbli mit!

Datum: Samstag, 14. September 2024, 13.30 bis 16.00 Uhr

Treffpunkt: Konrad-Spielplatz
Anmeldung: bis 8. September 2024 bei

jessica.bermeitinger@fami-wittenbach.ch

Kosten: Mitglieder 7 Franken, Nichtmitglieder 10 Franken.

Maximale Teilnehmerzahl: 15 Kinder (ab Kindergartenalter)

Weitere Informationen: www.fami-wittenbach.ch

eing. |



Jodelwanderung So, 25. August 2024

Ab 10.00 Uhr:

Gemeinsam Wandern, Singen und die Zeit geniessen - rund um 9312 Hägenschwil.

Grad hebe, cha jede! Probier's mol us.

Für e Schlechtwetter-Programm isch gsorget!

En Apéro git's.
 Zmittag usem Rucksack ade Grillstell.



www.jodelchoerli-ruggisberg.ch

Deine Wahl für's OZ Grünau.

Schulratspräsident:



Rüdin Marc
Muolen, neu

Schulratsmitglied:



Eberle Erich
Wittenbach, bisher

Schulparlament:



Hegglin Denise
Berg, bisher



Bürge Markus
Muolen, neu



Eberle Oliver
Wittenbach, bisher



Hersche Patricia
Wittenbach, neu



Bingesser Lorenz
Muolen, bisher



Koller Raffael
Wittenbach, neu



Keller Eliana
Wittenbach, bisher



Gautschi Benjamin
Wittenbach, neu



Keller Walter
Wittenbach, bisher



Wey Larissa
Wittenbach, neu



Baumann Simona
Wittenbach, neu



Studer Thomas
Wittenbach, neu

Tabellenführer nimmt am European Premier Cup in Italien teil

PANTHERS Die Softballmannschaft NLA Panthers Wittenbach bleibt nach ihrem letzten Spiel an der Spitze der Tabelle und bereitet sich nun auf eine grosse Herausforderung vor. Am 18. August reiste die Mannschaft nach Udine, Italien, um am European Premier Cup teilzunehmen. Im vergangenen Jahr belegten die Panthers beim Turnier den 8. Platz und sind fest entschlossen, dieses Ergebnis zu übertreffen. «Wir haben mit unserem Trainer Larry Castro hart trainiert und sind gespannt, wie stark unsere Gegner sein werden. Wir treten gegen Teams aus neun verschiedenen Ländern an und geben alles für die Schweiz», sagte eine Spielerin der Panthers. «Wir hoffen, dass wir auch dieses Jahr mit einem guten Ergebnis nach Hause kommen.» Ein besonderer Dank der Mannschaft gilt der Autogarage Kaufmann in Wittenbach. Sie ermöglicht es, dass ihr Angestellter und unser Coach Larry Castro jedes Jahr die Zeit für den European Cup



Annette Flavia Matt

bekommt. Die Unterstützung ist ein wichtiger Faktor für unseren Erfolg. Die Panthers Wittenbach starten mit grossem Ehrgeiz in das Turnier

und hoffen, sich in Italien gegen die Konkurrenz durchzusetzen.

Annette Flavia Matt |

FDP
Die Liberalen

Bisher



Stefan Bacher
am 22. September in den Gemeinderat wählen!

Wir machen
Wittenbach stark!

FDP
Die Liberalen

Bisher



Boris Schedler
am 22. September in den Gemeinderat wählen!

Wir machen
Wittenbach stark!

4. & 18. SEPTEMBER 2024 KINDERNACHMITTAGE

Kreiere deinen eigenen Riechstift mit
ätherischen Ölen und gestalte selbst
eine Etikette dafür.

BIST DU DABEI?
PRO KIND 1 STIFT
KOSTENLOS

Wo: Oedenhof Drogerie, Oedenhof 1c 9300
Wittenbach

Wann: zwischen 14.00 bis 16.00 Uhr

Dauer: ca 30 Minuten

Wer: Kinder ab der ersten Klasse

OHNE
ANMELDUNG




OEDENHOF
DROGERIE

Gemeinderat Wittenbach

WAHLEN



CORNELIA LUTZ

1975, verheiratet, 2 Kinder,
Eidg. dipl. Bankfachfrau,
Präsidentin GPK Schulparlament
Oberstufenzentrum Grünau (bis Ende 2024)

GPK Gemeinde



CLAUDIO LEHMANN

1976, verheiratet, 2 Kinder
lic.oec.HSG, IT-Unternehmer

SP

Spielgruppenstart

SPIELGRUPPEN Letzte Woche starteten auch die Spielgruppen Wittenbach wieder in ein neues Spielgruppenjahr. Erneut dürfen wir viele Kinder auf den Kindergarten vorbereiten. Unser 12-köpfiges Team begleitet und unterstützt die Kinder liebevoll und kompetent in ihrer Entwicklung und fördert sie in Sozialkompetenz, Sprachentwicklung, Motorik und Fantasie. Der Verein führt aktuell je eine Abenteuer-, eine Wald- und eine Bauernhofgruppe sowie sieben Indoorgruppen. In unserer Wald- und Abenteuerspielgruppe haben wir für entdeckungsfreudige Kinder noch Plätze frei. Das Anmeldeformular finden Sie auf der Homepage oder schreiben Sie uns auf verein@spielgruppenwittenbach.ch.

eing. |

wir sind
Wittenbach

STIFTUNG BILD

Spass und Action mit Profis!

Die Projektwoche ist ein vielseitiges und attraktives Freizeitangebot für Kids und Teens. Es stehen 38 Camps zur Auswahl. Die Projektwoche St. Gallen-Appenzell arbeitet eng mit lokalen Sportvereinen zusammen. Alle Camps werden von Fachpersonen geleitet und stehen allen Kindern und Jugendlichen offen. Die Camps finden an 18 verschiedenen Standorten statt, verteilt in St. Gallen, Herisau und Trogen.

Time-Out

Das Time-Out gibt Einblick ins Leben von Trainern, Sportlern und Menschen, die ihre Kraft aus der Beziehung zu Gott schöpfen. Wir geben christliche und ethische Werte weiter, welche zu einer erfolgreichen Lebensgestaltung beitragen.



Die Reihenfolge der Anmeldungen entscheidet über die Teilnahme.

Datum: 14. – 18. Oktober 2024

Kosten: zwischen 85 und 195 Franken

Anmeldung: www.projektwoche.ch

Stiftung Bild, Projektwoche,
Piccardstrasse 18,
9015 St. Gallen, 071 230 06 85

GLÜCKSKETTE
DIE SOLIDARISCHE SCHWEIZ



Humanitäre Hilfe
ist wichtig

Postkonto Vermerk
10-15000-6 «Ukraine»

www.glueckskette.ch



Rätsel *im Puls*

grösste Alp der Schweiz (Kt. UR)	künstl. Wangenrot	Abk.: Nicht-raucher	unrund rollen, wackeln	↘	Männername	flüssige Fette	rechtmässig, anerkannt	↘	↘	Backgewürz	Fruchtform	röm. 4	eiw. weisse reiche Hülsenfrucht	Staat in Hinterindien	↘	pro Einheit	Tradition, Brauchtum	ugs.: sowieso	frz.: zwischen
↙	↙	↙	↙							Gewässer im Kanton Bern	↘	↘	↘	↘					
↙					plötzliche Einfälle		ital.: Genf	↻ 5						Vorn. v. Autor Meienberg †		persönl. Fürwort (4. Fall)			
Kletterpapageien		besorgniserregend		Marderart	↘	↻ 7				brit. Tageszeitung		span. Anrede: Herr				Walliser Süssspeise		öhlhaltige Frucht	
geometr. Linie	↘						höchster Berg Kanadas: Mount ...		elektr. Schaltelement	↘				↻ 3					
↙				besondere Geistesgrösse			Zierpflanze			↻ 9		Grosskatze		Schiffsgrundbalken Mz.					
das Wesentliche	Hauptstern im Skorpion		Chromosomenerb-anlagen	↘					altröm. Hausgötter		schweiz. Maler (Rolf)					US-Schauspieler † (Fred)		gefährl. früh. Müllhalde	
Wintersportort in Colorado	↘			↻ 6		oberste Dachbalken		brit. Hochadlige						Eintracht		Vorn. v. Mimin Gardner †			
↙			morsch, brüchig		Fälschung, Betrug Mz.						Auto-konvois		Faserstücken, Fluse			↻ 1			
dt. Vorsilbe		Schauspielerin	↘					russ. Halbinsel		Landungsbrücken	↻ 2				Geländefahrzeug		Marderhund, Tanuki		
altes Mass d. Drucks					starker Zweig		Paddelboote						frz. Département		bibl. Figur				
hoffnungsvoll		frz.: du		engl. Pferderennbahn	↘				Augenblick, im ...		Bahntunnel im Kt. GR		↻ 8						
↙							Steuer beim Auto		↻ 4						Vorn. d. Sängers Ramazzotti				
Fremdwortteil: unter					Wundstarrkrampf							Achtung, Anerkennung							

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: HIMMELBETT.

Die Lösungen dieses Rätsels finden Sie ab Freitag auf www.ampuls-wittenbach.ch und in der nächsten Ausgabe.



WALTER ZOO

Abenteuer für die ganze Familie!

walterzoo.ch

Grüntal Garage

Freie Lehrstelle auf Sommer 2025

Automobil-Fachmann/-frau EFZ (Personenwagen)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung.

Michael Heimgartner, Ladhuebstr. 1,
9300 Wittenbach

info@gruental.ch